

Ressort: Gesundheit

DGB für Rückkehr zur paritätischen Finanzierung der Krankenkassen

Berlin, 25.07.2015, 10:09 Uhr

GDN - Angesichts steigender Gesundheitsausgaben fordern die Gewerkschaften, die finanzielle Belastung für Arbeitnehmer zu begrenzen: "Wir müssen zur paritätischen Finanzierung des Gesundheitssystems zurückkehren", sagte DGB-Vorstandsmitglied Annelie Buntenbach dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel". "Die Mehrausgaben gehen voll zulasten der Menschen, die als Arbeitnehmer und Rentner Beiträge zahlen."

Die Rückkehr zur Parität sei auch eine Frage des solidarischen Zusammenhalts. "Es bricht etwas weg in der Gesellschaft, wenn man dieses Prinzip aufgibt." Im vergangenen Jahr hatten die Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung die Einnahmen überstiegen. Erste Zahlen des Gesundheitsministeriums zur Entwicklung im ersten Halbjahr 2015 deuten dem "Spiegel"-Bericht zufolge auf eine Fortsetzung des Trends hin. Angesichts kostenträchtiger gesundheitspolitischer Reformprojekte hatten die Kassen bereits vor einem Anstieg der prozentualen Zusatzbeiträge gewarnt. Diese werden allein von Arbeitnehmern und Rentnern getragen und liegen derzeit im Durchschnitt bei rund 0,8 Prozent. Nach neuen Berechnungen des Gesundheitsökonom Jürge Wasem von der Universität Duisburg-Essen werden die Reserven der gesetzlichen Krankenkassen bis zum Jahr 2017 auf knapp vier Milliarden Euro sinken. Im Jahr 2018 könnten sie unter die nötige Mindestreserve fallen, schreibt der "Spiegel".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58088/dgb-fuer-rueckkehr-zur-paritaetischen-finanzierung-der-krankenkassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com